

Horgen, 31. März 2011

## MEDIENMITTEILUNG

„Ersetzt Facebook die Schule“

1. Bildungs- + Forschungskonferenz Zürich Park Side

Zum ersten Mal haben sich am 31. März 2011 über 80 Vertreter und Vertreterinnen verschiedener Bildungs- und Forschungsinstitute im Gottlieb Duttweiler Institut zu einer Konferenz mit dem Thema „Ersetzt Facebook die Schule“ getroffen. Angeregte Gespräche unter den Teilnehmenden aus dem Bezirk und angrenzenden Orten haben gezeigt: der Austausch zu solch zukunftssträchtigen Fragen ist sehr wichtig. In einem ersten Fazit kommen die Veranstalter zum Schluss, dass die erfolgreiche Durchführung der Veranstaltung Ansporn sein soll, auch im kommenden Jahr wieder zum Dialog einzuladen.

Peter C. Mott, Präsident der Standortförderung Zimmerberg-Sihltal betont in seiner Begrüssung, dass gerade die moderne Kommunikation in der Aus- und Weiterbildung sowie der Forschung eine immer bedeutendere Rolle spielt. Sich dazu auch interdisziplinär austauschen zu können, ist für eine möglichst breite Meinungsbildung wichtig. „Die gestellte Frage ist nicht abwegig, der Lehrberuf wird sich verstärkt zum Lern-Partner und Coach entwickeln müssen. Wo und wie das stattfinden wird, zeigt uns die Zukunft.“

In seiner Betrachtung der modernen Schulwelt zeigte Abt Martin Werlen auf, wie bereits in der Antike die Jugend als „Problem“ beschrieben wird. Für die Frage, ob Facebook und die anderen Social Media Produkte Einfluss auf den Schulbetrieb nehmen, hat er ein chinesisches Sprichwort zitiert: „Wenn die Winde der Veränderung wehen, bauen einige Mauern, andere Windmühlen!“

Im nachfolgenden Referat konnte Dr. David Bosshart, CEO des Gottlieb Duttweiler Instituts, den interessierten Zuhörern nahe bringen, dass die technischen Hilfsmittel nicht das Denken ersetzen, sondern dieses unterstützen. „Die Synchronisierung der Geschwindigkeiten zwischen der Technologieentwicklung und der Umsetzung bis in die Schule sind die grosse Herausforderung“, heute ist Wissen viel kurzlebiger als noch vor einigen Jahren, daher sind die elektronischen Medien auch so wichtig geworden.

Das abschliessende Podium (mit Frau Barbara Berger, Frau Karin Weber, Herrn Peter Beutler, Ronnie Fink, Peter C. Mott) hat unter der Leitung des Geschäftsführers Forum Bildung, Herrn Rainer Huber, angeregt die Frage diskutiert, wie sich diese neuen Technologien auf die Bildung und auch auf die künftigen Lehrkräfte auswirkt.

Beim Network-Stehlunch wurden die Thesen intensiv diskutiert und die Veranstalter können erfreut feststellen, dass die Sensibilisierung geglückt ist. Im kommenden Frühjahr ist eine entsprechende Fortsetzung der Bildungs- und Forschungskonferenz geplant.

Herzlichen Dank für die grosszügige Unterstützung der Credit Suisse, der Migros Genossenschaft Zürich und der Lindt & Sprüngli (Schweiz) AG. Zum guten Gelingen haben das Gottlieb Duttweiler Institut und die beteiligten Content-Partner (Gottlieb Duttweiler Institut, Rüslikon, ZHAW Life Sciences und Facility Management, Wädenswil, Stiftsschule Einsiedeln, Einsiedeln, Zurich International School, Wädenswil, IBM Research GmbH, Rüslikon) einen wesentlichen Beitrag geleistet.

Der Verein Standortförderung Zimmerberg-Sihltal ist eine paritätisch geführte und finanzierte Institution, welche die Entwicklung der Region zum Ziel hat. Seit ihrer Gründung 1997 gehören ihr als massgebliche Partner die 12 Gemeinden, die 9 Sektionen der Unternehmer- und Handwerkervereinigungen sowie der Arbeitgeberverband an. Zudem haben sich in der Zwischenzeit über 100 Unternehmen der Region als Mitglieder eingetragen. Weitere Informationen unter [www.zimmerberg-sihltal.ch](http://www.zimmerberg-sihltal.ch).

Auschnitte der Referate, Teile der Präsentationen und Fotos (zur freien Verwendung) finden Sie unter [www.zurichparkside.ch/bildung](http://www.zurichparkside.ch/bildung)

Kontaktadressen für weitere Auskünfte:

Beat Ritschard, Geschäftsführer Standortförderung Zimmerberg-Sihltal  
Tel.: 044 687 21 21 oder 079 402 99 77  
e-mail: [standortfoerderung@zimmerberg-sihltal.ch](mailto:standortfoerderung@zimmerberg-sihltal.ch)

Rainer Huber, Geschäftsführer Forum Bildung  
Tel.: 052 242 22 42 oder 079 634 47 27  
e-mail: [rainer.huber@forumbildung.ch](mailto:rainer.huber@forumbildung.ch)